

ANDRZEJ WAJDA



20.02.—
30.08.2026

ANDRZEJ
WAJDA
2026

Filmmuseum
Düsseldorf

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

BLACK
BOX

FONDACJA WSPÓŁPRACY
POLSKO-WEWIĘCKIEJ
STOWARZYSZENIA
POLSKO-JAPANECKIEJ
ZUSAMMENARBEIT

Ministry of Culture and National Heritage
Republic of Poland

Bernd Desinger, Direktor des Filmmuseums Düsseldorf,
Katarzyna Nowak, Direktorin des Museums für Japanische
Kunst und Technologie Manggha in Krakau
zusammen mit
Rafał Sobczak, Direktor des Polnischen Instituts Düsseldorf

haben die besondere Ehre, Sie zur Eröffnung
der Ausstellung

ANDRZEJ WAJDA: EXHIBITION

am 20. Februar 2026 um 18 Uhr
ins Filmmuseum Düsseldorf einzuladen.

Dauer der Ausstellung:
bis 30. August 2026

Filmmuseum Düsseldorf
Schulstraße 4
40213 Düsseldorf

Die Sonderausstellung würdigt den 100. Geburtstag von Andrzej Wajda (1926–2016), einem der bedeutendsten polnischen Regisseure und Mitbegründer der „Polnischen Filmschule“. Werke wie *Asche und Diamant* (1958) oder *Der Mann aus Eisen* (1981) machten ihn international bekannt. Er erhielt zahlreiche Preise, darunter im Jahr 2000 einen Ehren-Oscar. Das Jahr 2026, im dem Wajda seinen 100. Geburtstag gefeiert hätte und in dem sich sein Todestag zum zehnten Mal jährt, wurde in Polen zum Andrzej-Wajda-Jahr erklärt.

Die Ausstellung des Filmmuseums Düsseldorf, des Museums für Japanische Kunst und Technologie Manggha in Krakau und des Polnischen Instituts Düsseldorf bettet sein Werk in kulturhistorische Zusammenhänge und mit Bezügen zu weiteren Künsten ein. Zudem werden eine begleitende Filmreihe und pädagogische Programme angeboten.

Um Anmeldung bis zum 16.02.2026 wird gebeten unter:
filmmuseum@duesseldorf.de

Die Ausstellung steht unter der Ehrenschirmherrschaft der Ministerin für Kultur und Nationales Erbe der Republik Polen, Frau Marta Cienkowska

Manggha Museum
of Japanese
Art and Technology

FUNDACJA KYOTO – KRAKÓW
Andrzej Wajda i Krystyna Zachwatowicz – Fundatorzy

POLNISCHES
INSTITUT
DUSSELDORF

POLISH
FILM
INSTITUTE

WFDIF